

GEMEINDEBLATT

AMTSBLATT DER GEMEINDE HILZINGEN MIT DEN ORTSTEILEN

Tradition und Fortschritt

HILZINGEN
IM HEGAU



Duchtlingen

Schlatt a. R.

Weiterdingen

Binningen

Riedheim

59. Jahrgang

37. Kalenderwoche

Donnerstag, 14. September 2023

Nummer 37

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Zahl der geflüchteten Menschen steigt und steigt. Die Lage ist wirklich ernst. Auch der Gemeinde Hilzingen werden in nächster Zeit wieder eine Großzahl von Menschen zugewiesen. Da die Unterbringungslösung am Hotel Kellhof nicht klappt, ist die Gemeinde dringend auf Wohnraum angewiesen, um die Geflüchteten unterzubringen.

Aktuell benötigen wir Platz für mindestens 45 Personen. Aus diesem Grund richtet die Gemeinde den dringenden Aufruf an alle Bürgerinnen und Bürger, möglichen Wohnraum an die Gemeinde zu melden. Dabei kann es sich um ganze Wohnungen, einzelne Zimmer oder freie Häuser handeln.

Haben Sie Räumlichkeiten, welche die Gemeinde Hilzingen anmieten kann, um so gemeinsam den geflüchteten Menschen zu helfen? Dann melden Sie sich bitte direkt bei unserem Ansprechpartner Michael Batovanja, E-Mail batovanja@hilzingen.de oder Tel. 07731 3809-58.

Wenn Sie uns mögliche Objekte gemeldet haben, nehmen wir umgehend Kontakt mit Ihnen auf, um einen Termin für eine kurze Wohnungsbesichtigung zu vereinbaren. Die Gemeinde Hilzingen tritt als Mieterin auf und steht entsprechend auch für die Mieterpflichten ein.

Zudem werden die Geflüchteten durch Sozialarbeiter des Landkreises und Integrationsbeauftragte der Gemeinde Hilzingen betreut. Außerdem hat die Gemeinde Hilzingen einen Hausmeister für die Unterbringungsorte der geflüchteten Menschen eingestellt.

Bitte helfen Sie mit. Wir freuen uns auf Ihre Nachricht!

Ihr Bürgermeister
Holger Mayer

Erfolgreiche Badesaison ist zu Ende

Saison lief ohne einen einzigen Notfall



Bürgermeister Holger Mayer bedankte sich ganz herzlich bei Kioskpächterin Leyla Ilgin und stellvertretend für das gesamte Freibadteam bei Rita Assire, Matthieu Assire und Martin Gänslar: »Sie und Ihre Mannschaft haben alle gemeinsam dazu beigetragen, dass sich die Badegäste auch in dieser Saison im Freibad wohlfühlten«. Bild: Gemeindeverwaltung

Hilzingen. Der durchgehend heiße Sommer mit anhaltender Hitzeperiode hat in diesem Jahr insgesamt rund 78.000 Gäste ins Freibad Hilzingen gelockt, die die Abkühlung bei tropischen Temperaturen genossen haben. Ein neuer Rekord. Der Ansturm auf die Freibadkasse war an besonders heißen Tagen so groß, dass die Besucher-schlange bis zur Straße reichte. Seit letztem Sonntag hat das Freibad seine Tore geschlossen. »Ich freue mich, dass wir personell den Badebetrieb aufrechterhalten konnten«, bedankte sich Bürgermeister Holger Mayer beim gesamten Freibad-

am für die gelungene Badesaison. Einmal mehr habe sich gezeigt, dass der familiäre Charakter des Schwimmbads gut angenommen wird. »Nicht ein einziges Mal hat es einen Notfall gegeben«, freute sich Freibadchefin Rita Assire ebenfalls über die reibungslose und unfallfreie Saison. Auch der Kioskpächterin Leyla Ilgin dankte der Bürgermeister, die die Gäste kulinarisch bestens versorgt hat und viel Lob von der Bevölkerung bekommen hat. Auch sie zeigte sich sehr zufrieden mit dem Sommer. Jetzt stehen Aufräumarbeiten an, um die Anlage winterfest zu machen.



Herzlichen Glückwunsch: Am 6. September feierten Edith und Günter Meckelburg aus Hilzingen ihre Diamantene Hochzeit. Bürgermeister Holger Mayer beglückwünschte das Paar und überbrachte im Namen der Gemeinde Hilzingen ein Geschenk sowie die Urkunde des Ministerpräsidenten.

Bild: Gemeindeverwaltung

Apotheken-Notdienst

Do 14.09.

■ Central-Apotheke Singen, Hegaustr. 26

Fr 15.09.

■ Scheffel-Apotheke Radolfzell, Haselbrunnstr. 48

Sa 16.09.

■ Hohentwiel-Apotheke Singen, Hegaustr. 14

So 17.09.

■ Flora-Apotheke Radolfzell, Brühlstr. 2

■ Christophorus-Apotheke Engen, Bahnhofstr. 3

Mo 18.09.

■ Stadt-Apotheke Engen, Vorstadt 8

■ See-Apotheke Gaienhofen, Hauptstr. 223

Die 19.09.

■ Hegau-Apotheke Steißlingen, Lange Str. 12

Mi 20.09.

■ Martinus-Apotheke Singen, Uhlandstr. 48

Do 21.09.

■ Stadt-Apotheke Tengen, Marktstr. 7

■ Sonnen-Apotheke Radolfzell, Hegaustr. 21

Angaben ohne Gewähr. Tagesaktuelle Auskünfte zum jeweiligen Apotheken-Notdienst erhalten Sie aus dem Festnetz kostenlos über Telefon 0800/0022833.



Abfuhrtermine

■ Fr 15.09.2023

Biomüll

■ Mo 18.09.2023

Papier

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an den Müllabfuhr-Zweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/9315-61, www.mzv-hegau.de.

Gelbe Säcke sind im Rathaus, Bürgerbüro, EG, erhältlich.

Bekanntmachung

Hilzingen, 11.09.2023

Einladung

Zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am

**Dienstag, 19. September 2023, um 19:30 Uhr,
im Rathaus Ratssaal, Hauptstraße 36, 78247 Hilzingen,**

laden wir die Öffentlichkeit hiermit ein.

Tagesordnung

1. Fragemöglichkeit für Einwohner
2. Vorlage und Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 18.07.2023
3. Vorlage und Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses am 04.07.2023
4. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 18.07.2023
5. Einführung der Gelben Tonne zum 01.01.2025
6. Festsetzung der Elternbeiträge für die Kindertagesstätten der Gemeinde ab dem 01.01.2024
7. Gemeinsamer Gutachterausschuss Hegau-Hochrhein
 - Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben für das Geschäftsjahr 2022
8. Erweiterung des Nahwärmenetzes der Fa. solarcomplex AG in Hilzingen
 - Beschlussfassung über die beantragte Vergrößerung der Fläche für die neue Heizzentrale im Bereich der alten Kläranlage
9. Gesamtfortschreibung des Regionalplans Hochrhein-Bodensee (Regionalplan 3.0) - Anhörung kommunaler Planungsträger
 - Billigung der Stellungnahme an den Regionalverband
10. Kommunaler Klimaschutz in der Gemeinde Hilzingen
 - Sachstandsbericht zum Förderantrag KLIMASCHUTZ-PLUS (Klimaneutrale Kommunalverwaltung)
 - Beschlussfassung über eine erneute Antragstellung im Förderprogramm
 - Beschlussfassung über eine Unterstützungserklärung für den Klimaschutzpakt
11. Initiative ZUSammenKUNFT Hilzingen
 - Beschlussfassung über eine Antragstellung im Förderprogramm »Gemeinsam engagiert in BW II«
 - Beschlussfassung über eine Antragstellung im Förderprogramm »Kunst und Kultur« der Baden-Württemberg Stiftung
12. Unterbringung von Geflüchteten in der Gemeinde Hilzingen
 - Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise
13. Bekanntgaben der Verwaltung
14. Fragemöglichkeit für Gemeinderäte
15. Fragemöglichkeit für Einwohner

Mit freundlichen Grüßen

Holger Mayer
Bürgermeister

Anzeigenannahme

Info Kommunal Verlag + Drucksachenservice

Jahnstraße 40, 78234 Engen

Telefon: 0 77 33 996 594-5660

Fax: 0 77 33 996 594-5690

E-Mail: info@info-kommunal.de

Flucht über Grenzen

Grenzüberschreitende Eröffnungswanderung auf der Europarat-Kulturroute Hugenotten- und Waldenserpfad

Der Hugenotten- und Waldenserpfad führt gemeinsam mit Schweizer Partnerstiftung VIA am Sonntag, 24. September, in Thayngen nahe Schaffhausen an der deutsch-schweizerischen Grenze eine Kulturwanderung durch.

Hilzingen. Die Wanderung ist öffentlich und führt von Hilzingen nach Barzheim. Direkt an der Grenze wird am Ende der Wanderung im Rahmen einer kleinen Feier eine deutsch-schweizerische Informationstafel zu der Kulturroute des Europarats »Hugenotten- und Waldenserpfad« aufgestellt und enthüllt. Anlass ist der Abschluss der Wegmarkierung in der Schweiz. Doris Brenneisen übernimmt von Seiten des Schwarzwaldvereins Tengen die Wanderführung. Programm: 8:45 bis 9 Uhr ist Treffpunkt und Begrüßung der Teilnehmer am Rathaus Hilzingen, von 10:30 bis 11 Uhr ist Start der Wanderung ab Hilzingen, sechs Kilometer, unter Leitung von lokalen Wanderführerinnen. Um 12 Uhr ist Ankunft der Wandergruppen aus Deutschland und der Schweiz an der deutsch-schweizerischen Grenze; Einladung zum Apéro durch die Schweizer Partner-Stiftung VIA, Enthüllung der Grenz-Tafel, anschließend Rückwanderung nach Hilzingen und Heimfahrt. Die Schweizer Stiftung VIA freut sich auf Besuch aus Deutschland. Eine Anmeldungen erfolgt bis zum 10. September beim Hugenotten- und Waldenserpfad unter www.hugenotten-waldenserpfad.eu, Renate Buchenauer, E-Mail info@hugenotten-waldenserpfad.eu, Tel. 06421 47673. »Auf den Spuren der Hugenotten und Waldenser« ist ein international anerkanntes Kooperationsprojekt. Es wird gemeinsam von deutschen, französischen, schweizerischen und

italienischen Partnern getragen. Partner in Deutschland ist der Verein »Hugenotten- und Waldenserpfad«. Im Mittelpunkt der Kooperation steht der 2.500 Kilometer lange europäische Kulturfernwanderweg »Hugenotten- und Waldenserpfad«, der seit 2013 als Europäische Kulturroute ausgezeichnet ist. In jedem Land sind unter dem Schirm der nationalen Trägerstiftungen und -vereine lokale Akteure eingebunden: lokale Gebietskörperschaften, Regionen, Naturparke, Museen, Vereine, Kirchengemeinden, Reiseveranstalter und Privatpersonen tragen durch ihr Engagement zur Pflege dieses Weges und zur Lebendigkeit des dort zu findenden Kulturerbes bei. Der Hugenotten- und Waldenserpfad zeugt entlang seiner Route vom historischen Exil der Hugenotten und Waldenser aus Frankreich und dem italienischen Piemont in die Schweiz und nach Deutschland und von ihrer Integration und Verwurzelung in den Aufnahmelandern. Mit dem Blick auf unsere eigene jüngere Geschichte und Gegenwart, zu den Orten des Exils heute und zu den Fragen von Intoleranz und Verfolgung ist es unser Ziel, ein Bewusstsein nicht nur für die historischen Glaubensflüchtlinge, sondern auch für unser europäisches Gemeinwesen zu schaffen. Der Hugenotten- und Waldenserpfad ist voller Bedeutungen: Hauptroute und zahlreiche Wegschleifen laden zur Geselligkeit und Akzeptanz des Anderen, aber auch zur Selbstfindung beim Wandern ein. Sie fördern die Entdeckung unserer gemeinsamen europäischen Geschichte in verschiedenen Kulturen. Dialog und Austausch zur gegenseitigen Bereicherung über Grenzen und Jahrhunderte hinweg stärken die Grundprinzipien des Europarates: Menschenrechte, Demokratie, kulturelle Vielfalt und Identität.



Mit dem Bus, welcher von der Gemeinde finanziert wurde, ging es zur Bonbonmanufaktur nach Eigeltingen. 20 Kinder, konnten im Rahmen des Kinderferienprogramm an dem Ausflug teilnehmen. Nachdem Fr. Roth ihnen erklärt hat was »Manufaktur« bedeutet und wie man die Zucker- masse herstellt, durften die Kinder zwei Lollys und eigene Seidenkissen- bonbons anfertigen. Zum Abschluss wurde noch ein Quiz gemacht, wobei jedes Kind eine zusätzliche Tüte Bonbon gewonnen hat. Mit einer prall- gefüllten Tüte ging es dann wieder nach Hause.

Bild: Gemeindeverwaltung

Unsere Jubilare

- 16. September 2023
 - 70 Jahre: **Gerold Josef Penninger**, Stofflerweg 3, Binningen
- 17. September 2023
 - 85 Jahre: **Erhard Rigling**, Staufenstr. 10, Hilzingen
 - 70 Jahre: **Harald Franz Paul Petri**, Am Sonnenhang 35, Binningen
- 18. September 2023
 - 80 Jahre: **Ilona Veronika Dakus**, Kirchstr. 3, Weiterdingen
 - 75 Jahre: **Karl Heinz Ehinger**, Alemannenstr. 14a, Riedheim
- 20. September 2023
 - 70 Jahre: **Barbara Maria Immler**, Margeritenweg 9, Hilzingen
- 21. September 2023
 - 75 Jahre: **Hans-Jürgen Stauder**, Auf Bühl 11, Hilzingen
 - 70 Jahre: **Helga Blasius**, Twielfeld 11b, Twielfeld

Freiwillige Feuerwehr

Probenplan KW 37

Hilzingen

Montag, 18. September, Probe Zug I + II, 19:30 Uhr

Schlatt am Randen

Montag, 18. September, Probe, 19:45 Uhr

Binningen

Montag, 18. September, Probe, 20 Uhr

Riedheim

Donnerstag, 14. September, Probe, 20 Uhr

Fundsachen

Die Fundsachen können im Bürgerbüro abgeholt werden.

- 1 Fahrrad, Fundort: Freibad Hilzingen
- 1 Schlüsselbund (2 Schlüssel, 2 Anhänger)



Büro Gottmadingen

Julian Bessler

Bezirksleiter Immobilien

Telefon +49 7731 40148812

julian.bessler@lbs-sw.de



Ihr 5Sterne Makler.

Kompetent. Nah. Fair. Persönlich. Servicestark.

LBS Immobilien GmbH Südwest • www.lbs-immosw.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

**Redaktions- und Anzeigenschluss:
Montag, 11 Uhr**



Das Thema lautete »Die kunterbunte Welt der Kelten«: Die Kelten lebten im Hegau vor ungefähr 2.800 Jahren. Sie waren handwerklich sehr begabt: Neben dem Eisen, verarbeiteten sie Bronze, Edelmetalle, Korallen, Bernstein, Glas, Ton, Holz und Textilien. Die Kelten waren bekannt für ihre bunten Stoffe und gemusterte Kleidung. Sogar die Griechen und später die Römer am Mittelmeer waren ganz verrückt nach diesen bunten Stoffen. Ihre Herstellung muss jedoch gelernt sein. Vom Färben der Wolle über das Spinnen des Garns bis hin zum Weben gab es viele schwierige Aufgaben. Aus diesem Grund haben die Betreuer des Kinderferienprogramms mit den Kindern folgenden Tagesablauf gehabt. Sie haben den keltischen Tag im Hegau-Museum mit einer spannenden Führung zu dem keltischen Leben im Hegau begonnen. Im Anschluss an die Führung haben sie gemeinsam Schurwolle mit Birkenblättern gelb eingefärbt. Gegen Mittag spazierten sie gemeinsam an die Aach, wo sie sich mit einem Picknick stärkten. Zurück im Museum probierten sie selbst in der Handwerkskunst der Stoffherstellung aus und filzten gemeinsam im Schlosshof ein Andenken für zu Hause.

Bild: Gemeindeverwaltung



Energie sparen, Heizung erneuern, Häuser dämmen: Zwölf Kinder, die am Energie-Spezialisten-Workshop des Haus- und Gartenvereins teilgenommen haben, wissen jetzt Bescheid, worüber alle zurzeit reden. Es gehört schon viel Vorstellungskraft dazu, sich an einem 30 Grad heißen Sommertag zu überlegen, warum es im Winter zu Hause kalt wird, obwohl das Fenster doch zu ist. Oder, was die Heizung denn leisten muss, damit es angenehm warm und das Duschwasser nicht kalt ist. Mit Hilfe von eigenen Versuchen, Modellen, Messgeräten und nicht zuletzt mit vielen Getränken und einem Eis zur Abkühlung konnten alle Kinder zu echten Experten werden. Jedes Kind nahm abends seine eigenes Experimentierglas mit nach Hause, um damit vielleicht schon bald den Dämmstoff der Zukunft zu entdecken.

Bild: HGV Hilzingen

Ausflug der Landfrauen Konstanz

Dieses Jahr geht es nach Gündlingen

Hegau. Der diesjährige Ausflug der Landfrauen Konstanz führt zum gemeinsamen Frühstück in das Landfrauen-Kaffee »Goldene Krone« nach St. Märgen. Anschließend erfolgt die Weiterfahrt nach Gündlingen. Es wird der Pilzhof »REIN« besichtigt. Austernpilze, Kräuterseitlinge und Shiitakepilze wachsen auf dem Pilzhof. Frisch und 100 Prozent Bio, einfach ein Genuss. Nach der Führung werden Kostproben angeboten. Es besteht auch die Möglichkeit im Hofla-

den einzukaufen. Auf der Rückfahrt gibt es eine Einkehr in der näheren Umgebung. Termin ist der 20. September und der 21. September, Abfahrt ist jeweils um 8 Uhr an der Hegauhalle Hilzingen.

Die Fahrkosten belaufen sich auf 25 Euro für Mitglieder und 30 Euro für Nichtmitglieder. Die Anmeldung erfolgt über Cornelia Zurrin, Tel. 07736 1257, oder Irmgard Volk, Tel. 07736 98933. Anmeldeschluss ist der 15. September.

Kanutour

BUND-Jugendgruppe Gottmadingen lädt ein

Hegau. Die BUND-Jugendgruppe aus Gottmadingen begibt sich gemeinsam zum Kanu fahren auf den Bodensee. In einer gemeinsamen Tour über das Wasser lernen sie die Heimat aus einer anderen Perspektive kennen.

Es ist empfehlenswert, eigene Schwimmsachen und Turnschuhe, die nass werden dürfen mitzubringen. Für diese Veranstaltung ist eine Anmeldung per Mail notwendig. Mit-

machen können Mädchen und Jungen im Alter von zehn bis 15 Jahren

Die Gruppe trifft sich am 15. September um 15:30 am Strandbad in Iznang (Strandbadstraße 21, Moos). Die Veranstaltung endet ungefähr um 18:30 ebenfalls am Strandbad in Iznang. Bei Fragen oder für eine Anmeldung wendet man sich per E-Mail an freiwillige.nsz.hegau@bund.net oder telefonisch an 07731 977103.

Vorschau FC Hilzingen

Freitag, 15. September

D-Junioren SG Hilzingen – SC Pfullendorf, 18 Uhr

Samstag, 16. September

D-Junioren SG Höri - SG Hilzingen II, 11 Uhr

E II-Junioren Bezirksturnier, 11:30 bis 12:30 Uhr, Ziegelei Sportplatz Singen

B-Junioren JFV Singen IV – SG Hilzingen Gottmadingen II, 12:30 Uhr

C-Junioren Hegauer FV – SG Hilzingen, 13:15 Uhr

A-Junioren SG Heud./Raithasl./Rorgenwies – SG Hilzingen-Gottmadingen, 14 Uhr

Herren Kreisliga C FC Hilzingen III – SG Tengen-Watterdingen/Büsslingen II, 14 Uhr

Herren Bezirksliga FC Hilzingen – SV Orsingen-Nenzingen, 16 Uhr

Frauen Bezirksliga FC Hilzingen – Spfr. Owingen-Billafingen, 18 Uhr

Sonntag, 17. September

E-Junioren Bezirksturnier, 12:15 bis 13:30 Uhr, Ziegelei Sportplatz Singen

B-Junioren SG Hilzingen-Gottmadingen – BSV Nordstern Radolfzell, 12:30 Uhr, Sportplatz Katzental Gottmadingen

Herren Kreisliga B FC United Singen – FC Hilzingen II, 14 Uhr

Mittwoch, 20.09.2023

C-Junioren Bezirkspokal SG Hilzingen – SG Aach-Linz, 18 Uhr

Einladung



Informationsevent "Energetisches Sanieren"

am Dienstag, 26. September 2023 in der Sparkasse Engen um 19.00 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr).

Erfahren Sie das Wichtigste über das Energieeffizienzhaus, Beratungsangebote und Förderprogramme von **Gerd Burkert** (Geschäftsführer Energieagentur Kreis Konstanz), **Thomas Börsig** (stv. Direktor Förderkreditgeschäft Landesbank Baden-Württemberg) und **Christine Mahler** (Leiterin Baufinanzierung Sparkasse).

Interessiert? Melden Sie sich aufgrund begrenzter Plätze gleich an.

Wir freuen uns auf einen informativen Abend mit Ihnen!



Anmeldung bis 21. September:
E-Mail: events@sparkasse-engen.de
Telefon: 07733 949-523



Sparkasse
Engen-
Gottmadingen

»Die letzte Äbtissin«

Lesung mit Sandhya Hasswani
aus ihrem historischen Roman

Weiterdingen. Der Hegau-Geschichtsverein lädt ein zu einer Lesung mit Sandhya Hasswani am Sonntagnachmittag, 24. September, um 15 Uhr auf Schloss Weiterdingen.

Das Buch handelt vom bewegten Leben der Marianna von Hornstein-Göffingen (1723-1809), einer starken Frau aus dem 18. Jahrhundert, die sich zahlreichen Reformen gegenüberübersah und deren 300. Geburtstag dieses Jahr unter anderem mit einer Ausstellung in Bad Säckingen gewürdigt wird. Das Buch hält sich eng an historische Geschehnisse, immer wieder ist der Bodenseeraum Schauplatz, ebenso Wien und das Banat. Als letzte Fürstäbtissin des Säckinger Fridolinstitfts war Marianna nicht nur eine

einflussreiche Frau aus dem Hause Hornstein, sie pflegte auch enge Beziehungen zu den Konstanzer Bischöfen von Rodt. Die Schriftstellerin Sandhya Hasswani hat sich in den vergangenen Jahren intensiv mit der Heimatgeschichte Süddeutschlands auseinandergesetzt. 2020 erschien ihr erstes Buch »Sagenhafter Hotzenwald«, 2021 ihr zweites Werk in alemannischer Mundart »Chind«, und in 2022 »Die letzte Äbtissin«.

Nach der 60-minütigen Lesung ist eine Gesprächsrunde bei Kaffee geplant. Die Gebühr beläuft sich auf 6 Euro, für HGV-Mitglieder sind es 5 Euro. Um Anmeldung wird gebeten unter E-Mail info@hegau-geschichtsverein.de.



Am Montag, 28. August, fand das Ferienprogramm vom Narrenverein Klavbach Strueli auf dem Berghof in Riedheim bei Familie Bucher statt. Die Kinder konnten vieles über die Hühnerhaltung lernen, durften Eier sortieren an der Eiersortiermaschine und sogar Hühner streicheln. Danach ging es noch in den Ochsenstall, wo es weitere interessante Informationen zu den Ochsen gab. Zum Abschluss gab es für jedes Kind noch eine Grillwurst im Brötchen.

Bild: NV Klavbach Strueli

Seniorenrat Hilzingen

Jahreshauptversammlung

Der Seniorenrat Hilzingen lädt zur Jahreshauptversammlung am Montag, 18. September, um 15 Uhr im evangelischen Gemeindesaal Hanfgarten ein.

Zu dieser Sitzung haben Seniorinnen und Senioren, interessierte Bürgerinnen und Bürger von Hilzingen und den Ortsteilen nebenbei die Möglichkeit, sich aktiv einzubringen, sich als Seniorenrätin oder Seniorenrat zur Wahl stellen und sich für das Wohl aller einzusetzen.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Kassenprüfbericht durch das Rechnungsamt der Gemeinde, Herrn Mattes und Kassenstands-Bericht durch Schatzmeister Reiner Hatt
3. Jahresrückblick durch den Vorsitzenden und den Schriftführer
4. Durchführung der Wahlen durch Wahlleiter, Bürgermeister Holger Mayer (Entlastungen und Neuwahlen)
5. Jahresausblick: durch den Vorsitzenden und Kooperationen Initiative ZUSAMMENKUNFT
6. Vortrag von Revierförster Werner Hornstein: Unser Wald im Hegau im Hinblick auf den Klimawandel
7. Schlusswort durch Bürgermeister Mayer und dem Vorsitzenden

Alle Seniorinnen und Senioren, interessierte Bürgerinnen und Bürger von Hilzingen und den Ortsteilen sind herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen,
Manfred Hirner, Vorsitzender

**Redaktions- und Anzeigenschluss:
Montag, 11 Uhr**

Wir wachsen gemeinsam



Die Gemeinde Hilzingen (rund 9.000 Einwohner) sucht mehrere

Erzieher/innen, Kinderpfleger/innen oder Pädagogische Fachkräfte nach § 7 KiTaG (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit.

zur Verstärkung der Teams in verschiedenen Kindergärten. Die Stellen sind zum nächstmöglichen Termin oder auch nach individueller Absprache jeweils unbefristet zu besetzen.

Sie bringen Engagement und Kreativität bei der Arbeit mit den Kindern mit und sind aufgeschlossen gegenüber den vielseitigen Bedürfnissen der Eltern und Erziehungsberechtigten. Ihnen ist eine kooperative Zusammenarbeit im Team genauso wichtig wie uns.

In Erfüllung des Erziehungs- und Bildungsauftrages wird ein hohes Maß an Einsatzfreude, Leistungsbereitschaft und Flexibilität, sowohl in zeitlicher als auch in räumlicher Hinsicht, vorausgesetzt. Dafür bieten wir ein angenehmes Arbeitsklima, motivierte und engagierte Teams, großzügig gestaltete Verfügungszeiten, einen zukunftsorientierten Arbeitsplatz sowie eine tarifgerechte Bezahlung nach den Vorschriften des TVöD (SuE). Des Weiteren besteht die Möglichkeit, das betriebliche Gesundheitsmanagement zu nutzen.

Wir sind im Rahmen unserer Möglichkeiten bestrebt, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf in der Dienstplangestaltung zu berücksichtigen.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum **04. Oktober 2023** an die Gemeinde Hilzingen, Hauptstr. 36, 78247 Hilzingen oder per E-Mail an gemeinde@hilzingen.de.

Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter der Nummer 07731/38 09-22 (Hauptamtsleiter Markus Wannenmacher) oder Nr. 07731/38 09-46 (Kindergartenbeauftragter Alexander Frankenhauser).

Anzeige

Auf geht's zum Ehinger Herbstfest

Es wird wieder an zwei Wochenenden g'feschtet

Bei der 57. Ausgabe stehen wieder Stimmung und deftige Kost auf dem Programm

Ehingen (cok). Ein glänzender Erfolg war dem ersten Ehinger Herbstfest beschieden, das in den Tagen vom 22. bis 24. September 1967 stattfand. Nachdem alle Veranstaltungen einen hervorragenden Besuch aufzuweisen hatten und alle Erwartungen weit übertroffen wurden, entschlossen sich die Mitwirkenden und aktiven MusikerInnen damals in einer Besprechung im Festzelt, das Fest am nächsten Wochenende zu wiederholen.

Auch das Ehinger Herbstfest 2023 geht wieder »in die Volen«: Liebhaber deftiger Kost und vielfältiger musikalischer Unterhaltung für jeden Geschmack kommen nun - anders als 2022 - wie gewohnt an

zwei Wochenenden auf ihre Kosten.

Los geht es am **Freitag, 15. September**, um 18 Uhr mit dem

Musikverein Wangen am See. Um 20 Uhr beweisen Honoratioren wie Bürgermeister Patrik Stärk oder die

MV-Vorsitzender Michael Heinemann und Michaela Beck beim traditionellen Bieranstich ihre Fähigkeiten an Hammer und Zapfen. Für die passende Musik sorgen die »Hirschbu-

ben«. Hier ist der Eintritt frei.

Am **Samstag, 16. September**, ist ab 18 Uhr »Warm Up« mit dem Musikverein »Harmonie«

aus Beuren an der Aach angesagt. Um 21 Uhr startet »Rock Frog«, die große Zeltparty mit der Froschenkapelle

Radolfzell, Eintritt 10 Euro. Am **Sonntag, 25. September**, startet das Frühschoppenkonzert um 11 Uhr mit dem Musik-

verein Honstetten. Ab 13.30 Uhr unterhält der Musikverein Güttingen. Um 16 Uhr spielen die »Randenmusikanten« zum Ausklang des ersten Wochenendes auf. Eintritt frei.



»O'zapft is« heißt es wieder beim traditionellen Ehinger Herbstfest.

Bild: Archiv MV Ehingen

Reservierungen

Am ersten wie auch am zweiten Freitag besteht die Möglichkeit, einen Tisch zu reservieren. Die Annahme der Reservierung ist nur bis jeweils mittwochs, 18 Uhr möglich. Reservierung erst ab acht Personen, Verzehr am Tisch vorausgesetzt. Die Reservierungen werden bis 19 Uhr aufrecht erhalten.

Gasthaus Mägdeberg

Mühlhausen · Telefon 077 33 / 81 29

Wir bieten Schlachtplatte mit Kartoffelpüree, frisches Sauerkraut, Ripple

Kegelbahnen noch frei; günstig zu vermieten



78259 Mühlhausen-Ehingen · Tel. 077 33/80 81 · Fax 66 40



Regionale Produkte im Ehinger Kartoffelhäusle

Im Kartoffelhäusle: viele Kartoffelsorten, Eier, Äpfel und Zwiebeln aus dem Hegau

Häufles Kartoffeln · Erwin Häufle
Mühlhauser Straße 2 78259 · Mühlhausen-Ehingen · Telefon 07733 - 98 647
Mobil 0172 - 74 78 860 · info@haeufler-kartoffeln.de

Qualität, die man schmeckt

Wir produzieren für die Musikkapelle Ehingen die Herbstfestspezialitäten und wünschen viel Erfolg beim 57. Herbstfest.

ENGLER

· metzgerei ·

engler-metzgerei.de

ENTDECKE DIE FREIHEIT

Übrigens ... wir kümmern uns um Ihr E-Bike auch noch nach dem Kauf.

JOBRAD

- Verkauf
- Ersatzteile
- Reparaturen
- Zertifizierter E-Bike-Diagnose-Service für Bosch und Shimano

BIKELEASING.DE

SHIMANO STOPS

BOSCH

STÖRK bikeshop

www.stoerk-bikeshop.de

Ehinger Str. 19 | 78259 Mühlhausen-Ehingen | Tel.: 0 77 33/5 05 71-0

Anzeige

Stimmung garantiert

Weiter geht's

Programm Wochenende zwei

Ehingen (cok). Ab **Freitag, 22. September**, geht das Herbstfest in seine zweite Runde: Um 18 Uhr heißt es »Stimmung mit dem Musikverein Mühlhausen«. Um 20 Uhr heizt die »Deienmooser Gretle Band« mit Power-Frontfrau Mareike den BesucherInnen ein, der Eintritt ist frei.

Am **Samstag, 23. September**, sorgt der Musikverein Bargen für

ein klingendes »Warm Up«. Ab 21 Uhr bringt die Party-Band »Shark« das Zelt zum Kochen. Die gefeierte Coverband aus Süddeutschland sorgt mit ihrem vielseitigen Repertoire und ihren mitreißenden Live-Auftritten für unvergessliche musikalische Erlebnisse.

Ob Pop, Rockoder Partyhits - Shark begeistert das Publikum bei jedem Anlass und lässt die Party unvergesslich werden. Die



Am Samstagabend sorgt die Coverband »Shark« dafür, dass auch Partygänger beim Ehinger Herbstfest auf ihre Kosten kommen.

Pressefoto: Band

Band setzt sich aus einer talentierten Gruppe von Musikern zusammen, die gemeinsam einen einzigartigen Sound haben. Angeführt von den dynamischen Frontsängern Philipp Zink, Melly Rizzilli und Dario Götz bieten sie eine beeindruckende Bandbreite an stimmlichen Variationen und interpretieren Songs von Künstlern wie SDP & Sido,

Linkin Park und Bon Jovi auf ihre ganz eigene Weise. Rein geht's in die große Zeltparty für 10 Euro.

Am **Sonntag, 24. September** bestreitet der Musikverein Liptingen um 11 Uhr das Fröhschoppenkonzert. Um 13.30 Uhr nimmt der Musikverein Watterdingen auf der Bühne Platz. Ab 16 Uhr klingt das

Herbstfest mit der Bauernkapelle Mindersdorf aus. Das gesamte Sonntagsprogramm ist bei freiem Eintritt zu genießen.



Im extra großen Bar-Zelt mit eigener »Mucke« lässt es sich vor »vorglühen« oder »absacken«. Das Bar-Team bietet dazu verschiedene Mix-Getränke im Glas oder Tower an.

Bilder: Veranstalter



Spaß geht auch ohne »Umdrehungen«. Wer beim Herbstfest auf Alkohol verzichten möchte, braucht die Festtage nicht durstig zu verbringen - das Team an der Theke bietet jede Menge Alternativen ganz ohne Promille.

Aus der Region, für die Region

Wasser
reinem
RANDEGGER
Wasserwerk.de

Optillen-Quelle

Gutes vom See

Ehinger 57. Herbstfest 2023

22.-24. September

Freitag, 22. September

18.00 Uhr
Stimmung mit dem



20.00 Uhr
Stimmung mit der



Eintritt frei

Samstag, 23. September

ab 18.00 Uhr
WarmUp mit dem



21.00 Uhr
große Zeltparty mit der Band



Eintritt 10 €

Sonntag, 24. September

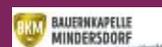
11.00 Uhr
Fröhschoppen mit dem



13.30 Uhr
musikalische Unterhaltung mit dem



16.00 Uhr
Ausklang mit der



Eintritt frei

Mehr Infos unter
www.herbstfest.de



Anzeige

Leckeres aus der Region



Köstlich. Kulinarisch. Regional: Aus täglich frischer Schlachtung, nach eigenen Rezepten, sorgt das Küchenteam für hervorragende Qualität bei originalen Schlachtspezialitäten aller Art und anderer deftiger Kost. Bilder: Veranstalter



Die »Café-Tanten« (... und Onkel) sorgen für den perfekten Genuss aus frisch gemahlenden Bohnen. Von Espresso über Cappuccino und Latte Macchiato bis zum Kaffee mit oder ohne Schuss - hier können BesucherInnen ihr Koffein-Depot aufladen. Leckere Creme- und Sahnetorten sowie einfacher Kuchen und frische Waffeln runden unser Angebot ab.



- Heu und Stroh
- Blumenerde
- Torf
- Rindenmulch
- Hobelspäne
- Sägemehl
- Brennholz

L.Krause
LANDESPRODUKTE

Öffnungszeiten:
Mi., Fr., Sa. 09.00–12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Lothar Krause, Winkelstr. 35
78259 Mühlhausen-Ehingen
Tel.: 077 33/50 66 71
Fax.: 077 33/50 66 72
Mobil: 01 71/5 33 88 51
Krause.lothar1@t-online.de

Automobile Köchel



Autos und Reifen

Kfz-Meisterbetrieb



Torsten Köchel

Ehinger Str. 3-5 - 78259 Mühlhausen-Ehingen
Telefon: 07733-9779788 - Mobil: 0170 7726151
automobile-koechel@t-online.de

Ihr Serviceteam rund um Autos und Reifen !!!

Aus Hegauer Streuobst -
fruchtig frische

vielfach
DLG-
prämiert

AUER
Obstsäfte



Hegauer Süßmostkellerei
Wilhelm Auer
78259 Mühlhausen/Hegau, Tel. 07733/8877

Abholung:
Mo-Fr: 8-12 u. 14-18 Uhr, Sa: 8-12 Uhr
oder fragen Sie Ihren Getränkehändler

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag, 12 Uhr

Was kann passieren?



Ausfall/Notruf



Biologische Gefahr



Bomben/
Munitionsfund



Chemieunfall



Großbrand



Hochwasser



Infektions-
gefahr



Raketenangriff



Trinkwasser-
verschmutzung



Waldbrand

Krisenvorsorge? Einfacher, als Sie denken.

Machen Sie sich mit möglichen Risiken und dem Thema Warnung vertraut. Dann können Sie sich und andere besser schützen, wenn es drauf ankommt.

Hilfreiche Tipps, detaillierte Informationen und verschiedene Broschüren finden Sie im Bereich „Warnung & Vorsorge“ auf: www.bbk.bund.de

Das bedeuten die Sirensignale

Warnung bei Gefahr 
Einminütiger Heulton
(auf- und abschwellend)

Es besteht eine Gefahr. Informieren Sie sich.

Entwarnung 
Durchgehender einminütiger Heulton

Die Gefahr besteht nicht mehr.

Laden Sie sich die Warn-App NINA hier kostenlos herunter:



iOS



Android

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:
Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK)
Provinzialstraße 93, 53127 Bonn
Postfach 1867, 53008 Bonn
Telefon: +49(0)228-99550-0
poststelle@bbk.bund.de
www.bbk.bund.de

© BBK 2023

 Bundesamt
für Bevölkerungsschutz
und Katastrophenhilfe

Warnung bei Gefahren

vorsorgen – wissen – handeln

Am 14.9. ist
bundesweiter
Warnntag



 BBK. Gemeinsam handeln. Sicher leben.

Wie erhalten Sie Informationen?

Gefahren können plötzlich und unerwartet auftreten. Amtliche Warnungen liefern wichtige Informationen zur Situation: Was ist passiert? Wo ist es passiert? Was kann ich tun?

Diese Informationen sollen so viele Menschen wie möglich erreichen. Deshalb gibt es verschiedene Wege, sie zu verbreiten:



Lautsprecherwagen



Internetseiten



Familien- und Freundeskreis,
Nachbarschaft

Radio & TV



Digitale
Infoscreens



Mobilfunkgeräte



Sirenen

Was können Sie tun?

Warn-App NINA: Installieren Sie zum Beispiel die Warn-App NINA des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK). Abonnieren Sie die Orte, für die Sie Gefahreninformationen erhalten möchten. Informieren Sie sich, wie Sie bei Gefahr handeln und wie Sie vorsorgen können. Tipps für den Notfall gibt es in der Warn-App NINA oder auf bbk.bund.de/vorsorge.

Cell Broadcast: Mit dem Betriebssystem für Android ab Version 11 oder iOS ab Version 16.1 können Sie über den Mobilfunkdienst Cell Broadcast auch Warnungen direkt auf Ihr Mobiltelefon erhalten. Dafür muss das Gerät eingeschaltet und empfangsbereit sein. Mehr Informationen finden Sie auf bbk.bund.de/cellbroadcast.

Radio und TV: Fast alle deutschsprachigen Radio- und TV-Sender sind an das deutsche Warnsystem angeschlossen. Schalten Sie deshalb bei Gefahr das Lokalradio oder das Fernsehen ein. Auch dort erhalten Sie im Notfall Informationen.

Wie können Sie mithelfen?

Ihr Beitrag ist wichtig! Denn Sie können Informationen weitergeben – an Familie und Freunde, an Nachbarn und Arbeitskolleginnen, an Menschen auf der Straße oder im Bus. Damit verbreitet sich die Nachricht, dass eine Gefahr droht: Alle können entsprechend handeln. Auch die, die wir nicht über das Handy, Radio oder andere Wege erreicht haben.

Bachputzen, eine Ära ging zu Ende

Feuerwehr Binningen dankte allen Helfern



Am 9. September putzte das Team der Feuerwehr Binningen zum letzten Mal den Bach.
Bilder: FFW Binningen

Binningen. Im Juni 1978, unter dem damaligen Abteilungswehrkommandanten Helmut Sailer, hat die Feuerwehr Binningen, nach Vereinbarung mit der Gemeindeverwaltung, eine wichtige Aufgabe für die Dorfgemeinschaft übernommen. Es wurde vereinbart, dass die Aktiven Wehrmänner für eine Vergütung, die der Kameradschaftskasse zu Gute kommen sollte, den Dorfbach in Binningen, von der Kreuzung Ringstraße/Am Berg bis zur Brücke an der Bundesstraße sowohl im Frühjahr als auch im Herbst reinigt. Hierzu gehört das Mähen oberhalb der Bachschalen und am Straßenrand, als auch das Reinigen der Bachschale von sämtlichen Verunreinigungen. Das sogenannte »Bachputzen« war seither fester Bestandteil des jährlichen Probestandes und war eine feste Institution in Binningen. Nach dem Bachputzen freuten sich nicht nur die Aktiven der Feuerwehr über das gepflegte Erscheinungsbild des Dorfbaches, sondern alle BinningerInnen konnten danach wieder ungetrübt am Bach entlang flanieren. Für viele Vögel war es besonderes an heißen Tagen ein luxuriöses Vergnügen in sauberem Dorfbachwasser zu baden.

Nach 45 Jahren mit mehr als 90 Bachputzterminen und weit mehr als 10.000 freiwilligen Arbeitsstunden fand nun am vergangenen Samstag, 9. September, das letzte Bachputzen der Feuerwehr Binningen statt. Die Aktiven Feuerwehrmänner

haben sich mehrheitlich dafür ausgesprochen, diese Arbeitseinsätze künftig nicht mehr durchzuführen. Sie bedankten sich an dieser Stelle bei allen Aktiven und Passiven Feuerwehrmännern aber auch den freiwilligen Helfern, die in dieser Zeit, ihre Freizeit für die Dorfgemeinschaft gewidmet haben. Sie bedanken sich aber auch bei allen Einwohnern in Binningen, die sie über viele Jahre an dieser doch auch mühsamen Arbeitsstrecke mit durstlöschenden Erfrischungsgetränken unterstützt haben.

Abschließend wünscht das Bachputzete-Team der Gemeindeverwaltung ein gutes und glückliches Händchen bei der Suche nach einer geeigneten Nachfolgeorganisation, die das Bachputzen mit gleichem Elan und Engagement durchführen wird.



Mit vollem Körpereinsatz war die Feuerwehr Binningen im Einsatz am Bach.

Neues Musikschuljahr

Neue Kurse an der
Jugendmusikschule Westlicher Hegau

Hilzingen. Im »MusiKäferle und MusiKäfer« stellen Kinder im Alter von sechs Monaten bis vier Jahren zusammen mit einem Familienmitglied einen ersten spielerischen Kontakt zur Musik her. Für Kinder im Alter von vier bis sechs Jahren werden Kurse der »Musikalischen Früherziehung« angeboten. Die Kinder werden mit Singen, Spiel, Tanz und Spaß an die Musik herangeführt. Für Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren sind »Spielgruppen und Kleingruppen-Unterrichte« geeignet. Noten kennenlernen, Instrumente ausprobieren und erste Musikstücke musizieren sind die Inhalte dieser Kurse.

Es werden alle Instrumente der Bereiche Blechblasinstrumente, Holzblasinstrumente, Schlagzeug und Percussion, Gesang, Tasteninstrumente, Streichinstrumente, Gitarre, E-Gitarre und E-Bass unterrichtet.

Ergänzend zum Instrumentalunterricht kann in den Musikschul-Chören, Instrumental-En-



sembles Bläserklassen sowie Bands und Orchestern mitmusiziert werden. Diese Ergänzungsfächer sind für die Hauptfachschüler kostenfrei.

Die Schule ist Mitglied im Verband deutscher Musikschulen, staatlich anerkannt und gemeinnützig. Der Unterricht findet vor Ort in Büsingen, Gailingen, Gottmadingen, Hilzingen und Rielasingen-Worblingen statt.

Infos und Anmeldung erfolgen bei der Geschäftsstelle der Jugendmusikschule Westlicher Hegau, Tel. 07731 92476 oder im Internet unter www.jumu-hegau.de.



»Wasserkraft? Ja, bitte!« Unter diesem Motto besuchten 15 Kinder mit dem Haus- und Gartenverein das Wasserkraftwerk in Singen. Mit dem Bus ging es von Hilzingen nach Singen. Der Weg zum Kraftwerk durch den Stadtgarten, an der Aach entlang, vermittelte schon eine erste Idee davon, wie viel Energie im fließenden Wasser steckt. Vor Ort erklärte Frau Gaukler von der Energieagentur des Landkreises Konstanz anschaulich, wie viel Strom wir jeden Tag benötigen und aus welchen Quellen wir den herstellen. Am Kraftwerk konnte dann ganz praktisch gezeigt werden, wie aus dem fließenden Wasser der Aach Strom gewonnen werden kann. Beeindruckend war zunächst der große Rechen, der das Wasser im ersten Schritt von allerlei Unrat befreien muss. Hier werden neben Gras, Holz und Abfällen auch allerlei Alltagsgegenstände aus dem Wasser gefischt, von den Badeschlappen bis zum Fahrrad war schon alles dabei. Anschließend fließt das Wasser durch zwei Turbinen. So wird die im Wasser enthaltene Bewegungsenergie in Strom umgewandelt. Der gewonnene Strom kann immerhin 200 Haushalte versorgen. Nach so viel Informationen war ein gemütliches Vesper und ausgiebiges Austoben oder Eichhörnchen beobachten auf dem Spielplatz angesagt, bis es mit dem Bus zurück nach Hilzingen und Riedheim ging.

Bild: HGV Hilzingen

Grünschnittaktion

Jetzt schon an den Herbst denken

Hegau. Wie in den letzten Jahren bietet der Müllabfuhr-Zweckverband (MZV) auch dieses Jahr wieder seine zusätzliche Grünschnittabfuhr über die braune Tonne an. Die allgemeine Grünschnittsammlung im Herbst bleibt bestehen. Über eine Tonne Ihrer Wahl (120 Liter oder 240 Liter) kann durch vier Holsammlungen zusätzlicher Grünschnitt kostengünstig entsorgt werden. Falls keine zusätzliche Tonne (120 Liter oder 240 Liter) vorhanden ist, kann man beim MZV eine Tonne in der Größe von 120 Liter oder 240 Liter bestellen. Die Tonnen werden vor dem ersten Leerungstermin gebracht und am Tag der letzten Leerung wieder eingesammelt. An vier zusätzlichen Abfuhrtagen im Oktober und November werden die nur

mit Grünschnitt befüllten Tonnen bei Ihnen geleert. Wer schon eine zusätzliche Tonne zu Hause hat, benötigt nur noch den entsprechende Grünschnitt Aufkleber (120 Liter oder 240 Liter). Die vier Leerungen kosten bei 120 Litern 15 Euro, bei 240 Litern 30 Euro. Dieses Angebot ist über die Hälfte günstiger als Hecken-, Strauch- und Rasenschnitt im Herbst über die Biobänderolentonne zu entsorgen. Biomüll muss teurer entsorgt werden als Grünschnitt. Sollten Interesse bestehen, kann man sich bitte bis spätestens 15. September unter Müllabfuhr-Zweckverband, Werner-von-Siemens-Str. 16, Rielasingen – Worblingen, Tel. 07731 9315-62 DW 2 (Fr. Paukner), Fax 07731 9315-66, E-Mail gruen schnitt@mzv-hegau.de.

Naturfreunde Gottmadingen

Bergtour

Hegau. Die Naturfreunde Gottmadingen treffen sich am Sonntag, 17. September, zu einer Bergtour über den Grat der Marwees (2.000 Meter) im Kanton Appenzell. Vom Parkplatz in Wasserauen wird durch den Hüttenobel zur Bogartenlücke aufgestiegen. Schwindelfreiheit und Trittsicherheit ist auf dem Weiterweg zur Marwees unbedingt erforderlich. Die Bergsteiger werden auf dem Gipfel mit einer traumhaften Aussicht auf den Alpstein und das Rheintal belohnt. Beim Abstieg ist auf der Meglisalp eine Einkehr vorgesehen. Von dort geht es zum Ausgangspunkt zurück. Die Gehzeit beträgt circa fünf bis sechs Stunden. Rucksackverpflegung ist angesagt. Sofern die Einkehr auf der Meglisalp gewünscht wird, verlängert sich die Gehzeit um circa 1,5 Stunden. Treffpunkt und Abfahrt zur Tour ist um 7 Uhr auf dem Parkplatz beim Feuerwehrhaus in Gottmadingen. Weitere Infos gibt es bei der Tourenleiterin Brigitte Schmidt, Tel. 07735 6279906 und auf der Homepage www.naturfreunde-gottmadingen.de unter Ausschreibungen.

Fachstelle Sucht Singen Endlich rauchfrei

Hegau. Einen neuen Kurs »Nichtraucher in 6 Wochen« bietet die Fachstelle Sucht in Singen an. Der Kurs wurde von der Universität Tübingen entwickelt und gilt derzeit als die wirksamste und erfolgreichste Methode mit dem Rauchen aufzuhören. Der Kurs wird von den Krankenkassen bezuschusst. Beginn ist am Donnerstag, 28. September, um 12:30 Uhr in den Räumen der Fachstelle Sucht, Julius-Bührer-Str. 4, DAS 1, Singen. Infos und Anmeldung erfolgt unter Tel. 07731 912400, E-Mail fs-singen@bw-lv.de, Homepage www.bw-lv.de.

SV Riedheim

Sieg gegen DJK II

Riedheim. Der SV Riedheim 1 siegte gegen den DJK II mit 1:4. Die Tore schossen: 0:1 (25.) Maier T., 0:2 (32.) Röhlich, 1:2 (44.) Schrott, 1:3 (60.) Schatz, 1:4 (70.) Rosenkranz. Phönix Gottmadingen siegte gegen SV Riedheim 2 mit 0:2. Die Tore schossen: 0:1 (50.) Mehle, 0:2 (65.) Schenke.

Redaktions- und Anzeigenschluss:

Montag, 11 Uhr

Stoffelkicker holen Derbysieg

Tolle Leistung trotz Hitze

Weiterdingen. Hochsommerliches Wetter, zahlreiche Zuschauer und jede Menge Tore gab es am vergangenen Samstag auf dem Hilzinger Sportgelände zu sehen. Im Derby gegen die zweite Mannschaft des FC Hilzingen holte sich der SC Weiterdingen den zweiten Saisonsieg im dritten Spiel. Die zweimalige Führung durch Domenik Bucher und Niclas Graf konnte der FCH noch ausgleichen, doch ein Eigentor 20 Minuten vor Ende der Partie entschied das Spiel. Trotz weniger Ballbesitz verteidigten die Stoffelkicker diszipliniert und hat-

ten die Offensive des Gegners bis auf wenige Minuten der ersten Hälfte im Griff. Auf der anderen Seite konnte das Team regelmäßig Nadelstiche setzen und forderte den FCH-Keeper ständig. Kein unverdienter Sieg in einem alles in allem fairen, aber sehr umkämpften Derby. Vielen Dank an die zahlreiche Unterstützung, welche die Blaugelben bei den kommenden Heimspielen ebenfalls gebrauchen. Am Mittwoch geht es im Pokal um den Einzug ins Achtelfinale, 19 Uhr, am kommenden Sonntag in der Liga gegen den VfB Randegg, 15 Uhr.

Ortschaftsratsrat Binningen

Ortschaftsratsratssitzung

Zur öffentlichen Ortschaftsratsratssitzung, am Mittwoch, 20. September, um 19 Uhr, im Schulgebäude Binningen, lade ich Sie hiermit herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 19. Juli 2023
3. Beratung und Beschlussfassung Bauanträge
4. Beratung und Beschlussfassung über Standplatz für einen Mobilfunkmasten
5. Sachstand offene Punkte
6. Verschiedenes
7. Fragemöglichkeit für Ortschaftsräte
8. Fragemöglichkeit für Zuhörer

Mit freundlichen Grüßen
Stefan Rill, Ortsvorsteher

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Hilzingen, Telefon 0 77 31/38 09-0, Telefax 0 77 31/38 09-30, homepage: www.hilzingen.de
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und andere Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Hilzingen ist Bürgermeister Holger Mayer oder sein Vertreter im Amt.
Für den übrigen Inhalt Info Kommunal Verlag s.u.
Redaktionsschluss: montags, 11.00 Uhr (Änderungen werden im Gemeindeblatt angekündigt). Sofern möglich, bitte die Pressemitteilungen per E-Mail an gemeinde@hilzingen.de senden.
Gesamtherstellung, Beratung/Annahme von Anzeigen, Abonnement: Info Kommunal Verlags-GmbH, Jahrstraße 40, 78234 Engen, Tel. 0 77 33/99 65 94-56 60, Fax 0 77 33/99 65 94-56 90, E-Mail: info@info-kommunal.de
Geschäftsführer: Tobias Gräser
Druck: Druckerei Konstanz GmbH

Kein Amtsblatt erhalten? Tel. 0 75 31 / 99 94 44 4 (Ortstarif)

Biotopverbund- planung in Hilzingen

Einladung interessierter Landwirte

Hilzingen. Die Veranstaltung soll interessierten Landwirtinnen und Landwirten die Möglichkeit geben, das aus den Geländebegehungen erstellte Maßnahmenkonzept im Rahmen der Biotopverbundplanung einzusehen. Dazu laden die Gemeinde, der Landschaftserhaltungsverband Konstanz und das Planungsbüro »365° freiraum+ umwelt« zu einem Außentermin sowie einer anschließenden Besprechung am 25. September um 18:30 Uhr in Hilzingen ein. Zunächst wird eine Fläche im Gelände begangen und die konkreten Maßnah-

menvorschläge stellvertretend für andere Flächen vom Büro 365° vorgestellt. Bei der anschließenden Veranstaltung sind Interessierte eingeladen, mit den Fachplanern ins Gespräch zu kommen. Die Veranstaltung richtet sich ausschließlich an Landwirte und Grundstückseigentümer. Ein weiterer Öffentlichkeitstermin folgt. Der Ablauf am 25. September: Außentermin 18:30 Uhr Treffpunkt am Gönnersbohl (Hohentwielstraße zwischen Hilzingen und Twielfeld), Besprechung 19:45 Uhr im Ratsaal, Rathaus, Hauptstraße 36.

Zu verschenken

Haben Sie auch Sachen, die zu schade für den Müll und noch brauchbar sind? Dann rufen Sie uns an unter 07731/3809-51.

- Gut erhaltene stabile Schlafcouch, Breite 1,6 m, mit Lattenrost, Tel. 07731 182721
- Klavier, Tel. 07731 64708
- 20 Bücher von Dr. Hittich und anderen, Tel. 07731 909910
- 1 Gefrierschrank (funktionsbereit), Tel. 0176 34316681
- Planschbecken Durchmesser 1 m, Höhe 30 cm, zum Aufstellen, Tel. 07731 60403
- Heimtrainer voll funktionsfähig, Tel. 07731 68130
- Elektroherd mit Cerankochfeld, funktionsfähig, Backofen defekt, Tel. 07739 5570
- 2 Aquarien (leer), einmal Höhe 50cm, Tiefe 60 cm, Länge 160 cm, einmal Höhe 50 cm, Tiefe 50 cm, Länge 100 cm, zur Selbstabholung auch einzeln, Tel. 07731 866726

Römisch-katholische Kirchengemeinde Hohenstoffeln-Hilzingen mit den Pfarreien St. Blasius Binningen, St. Gallus Duchtlingen, St. Peter u. Paul Hilzingen, St. Laurentius Riedheim mit der Filialkirchengemeinde St. Philippus & Jakobus Schlatt a. R. und St. Mauritius Weiterdingen, Peter-Thumb-Str. 1; 78247 Hilzingen

MitarbeiterInnen und Daten

Leiter: Pfr. Thorsten Gompper, Sprechzeiten nach Vereinbarung, Tel: 07731/16710-0 oder Tel: 07739-227,

Mail: thorsten.gompper@kath-hilzingen.de.

Gemeindereferentin: Simone Meisel, Sprechzeiten nach Vereinbarung, Tel: 07731/16710-24,

Mail: simone.meisel@kath-hilzingen.de

Sekretärinnen: Elisabeth Brütsch, Petra Haitz

Bürozeiten: Montag bis Donnerstag, 10.00 - 12.00 - Montagnachmittag, 14.30 bis 17.30 Uhr (in den Schulferien nachmittags geschlossen) / Tel: 07731/16710-0 / Fax: 07731/16710-29

Mail: sekretariat@kath-hilzingen.de

Katholische Öffentliche Bücherei St. Blasius Binningen:

Die Öffnungszeiten sind: Mittwoch von 17.30 bis 19.00 Uhr (in den Schulferien ist die Bücherei geschlossen!).

Homepage: <http://www.kath-hilzingen.de>

Bankverbindung: Sparkasse Engen-Gottmadingen; BIC: SOLADES1ENG; IBAN: DE93692514450005627815



Die Kinder hatten in der letzten Ferienwoche viel Spaß beim Kreativsein mit Hammer und Meißel mit dem Förderverein der Grundschule Riedheim. Manche formten Anfangsbuchstaben ihres Namens, manche entschieden sich für dekorative Figuren.

Bild: Förderverein Grundschule Riedheim

Spiel und Spaß ohne Ende

Bunte Vielfalt an Aktivitäten



Die Teilnehmer am Feriensommerprogramm hatten mit der DJK Abteilung Handball »Spaß ohne Ende«.

Bild: DJK

Hilzingen. Einen sportlichen Endspurt im Feriensommerprogramm legte die DJK Abteilung Handball mit dem Programm »Spiel und Spaß« hin. An zwei spannenden Vormittagen konnten 16 aufgeweckte Kinder im Alter von fünf bis zehn Jahren in der örtlichen Sporthalle ihrer Abenteuerlust und ihrem Spieltrieb freien Lauf lassen.

Die Veranstaltung wurde in Zusammenarbeit mit dem Förderverein der Peter-Thumb Schule organisiert und initiiert.

Das Motto des Tages war klar: Spiel und Spaß ohne Ende! Das Programm bot eine bunte Vielfalt an Aktivitäten, die es den jungen Teilnehmern ermöglichte, sich sportlich zu betätigen und dabei jede Menge Spaß zu haben.

Bei den angeleiteten Spielen waren sowohl Teamwork als auch Geschicklichkeit gefragt. Hier konnten die Kinder ihre so-

zialen Fähigkeiten entwickeln, während sie gemeinsam Herausforderungen meisterten.

Die jungen Abenteurer hatten auch die Möglichkeit, Geräte-landschaften aufzubauen und zu erkunden. Von Kletterwänden bis hin zu Balancierstrecken war alles dabei, um die motorischen Fähigkeiten der Kinder zu fördern und gleichzeitig ihren Mut zu stärken.

Bei dem Freispiel konnten sich die Kinder nach Herzenslust austoben. Hier hatten sie die Chance, ihre eigenen Ideen umzusetzen und ihrer Fantasie freien Lauf zu lassen.

Das Feriensommerprogramm »Spiel und Spaß« erwies sich als großer Erfolg, der sowohl die jungen Teilnehmer als auch ihre Eltern begeisterte. Der Förderverein der Peter-Thumb-Schule und die DJK Abteilung Handball blicken bereits mit Vorfreude auf zukünftige sportliche Projekte.

Anzeige

Tag des Friedhofs

Jeder Abschied ist einmalig

Erfahrungen von Nicole Homburger als Trauerrednerin

Hegau. Abschiedsreden zu schreiben und Abschiede individuell zu gestalten ist eine sehr ehrende und anspruchsvolle Aufgabe. Bei jedem Abschied taucht der Redner ein in ein Menschenleben, und jedes Menschenleben ist so einzigartig, wie ein Fingerabdruck. Deshalb können diese Worte bei der Abschiedsrede nie pauschal oder unüberlegt sein, sondern sollten in höchstem Maße wohl ausgewählt werden. Als ausgebildete Trauerrednerin weiß Nicole Homburger, was die Spurensuche für eine Trauerrede in der Praxis bedeutet: Innerhalb weniger Minuten das Leben eines Menschen Revue passieren zu lassen. Die Persönlichkeit und den Charakter des Verstorbenen auf den Punkt bringen, dessen Verdienste würdigen und vor allem auch den Angehörigen Zuversicht und Trost zu spenden. Selbstredend stellt es sich nicht

immer einfach und unkompliziert dar, die wesentlichen Informationen von den Angehörigen zu halten. Einem doch meist fremden Menschen, dem Trauerredner, solch persönliche Informationen zu geben, setzt ein großes Vertrauen voraus. »Am Ende eines Gespräches höre ich nicht selten die Aussagen, dass das Gespräch eine sehr wohltuende Wirkung hatte. Dass es gut war, sich mit dem Leben des Verstorbenen nochmals intensiv auseinander zu setzen, sich über die schönen Zeiten, die man gemeinsam erlebt hat, zu freuen, über den letzten Weg des Verstorbenen zu sprechen, über die lustigen Ereignisse zu lachen und festzustellen, dass es so viele wertvolle Erinnerungen gibt, die einem keiner mehr nehmen kann«, so Nicole Homburger. Im Laufe der Jahre durfte Homburger den Spuren vieler Menschen im Hegau und der Bodenseeregion

nachgehen und so hautnah erfahren, wie einzigartig, besonders und facettenreich die Menschen bei uns doch sind. Gerade das macht diese Arbeit aber auch nicht immer ganz einfach und teilweise auch belastend. Es ist nun mal kein Roman, kein Krimi und auch keine Autobiografie aus einem Buch, das man liest, wenn man dazu in der richtigen Stimmung ist. »Erwartungen von Angehörigen, die mir einen

großen Vertrauensvorschuss schenken, indem sie mich für eine Abschiedsfeier buchen, zu erfüllen und im besten Fall zu übertreffen, ist die größtmögliche Motivation, und umso mehr erfüllt es mich mit Dankbarkeit, wenn ein Trauergast nach der Abschiedsfeier zu mir kommt und sagt: Wenn ich es nicht besser wüsste, wäre ich mir sicher, Sie und der Verstorbenen haben sich gut gekannt«.

Aufbahnen zu Hause

Unterstützung bei der Versorgung des Verstorbenen.
Aufmerksame Begleitung von Kindern und Erwachsenen
Individuelle Gestaltung des letzten Abschiedes.

Die letzte Reise

Marti Schruer · Tel. 0172-7644183

Laurentiusstüble

Laurentiushof • 78247 Hilzingen
Telefon: 0 77 31 / 6 41 38 • Telefax 18 14 01

Bewirtung Ihrer Trauergesellschaft mit unserem selbstgemachten Kuchen.

Sa. u. So. Frühstücksbuffet nur auf Anmeldung

Unsere Öffnungszeiten:

Do. u. Fr. ab 14 Uhr, Sa. u. So. ab 10 Uhr

Homburger

Bestattungshaus

Vertraut mit den Menschen im Hegau

Bestattungsvorsorge entlastet.

Wir haben Antworten auf Ihre Fragen!

24 **Telefon 07731 . 99750**

Facherfahrene Trauerhilfe seit 1934.
Ältester Bestattungsmeisterbetrieb im
Landkreis Konstanz.

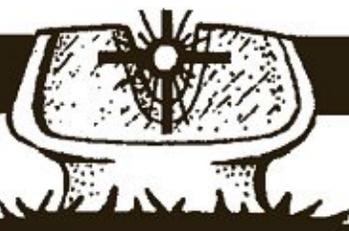
78224 Singen / 78247 Hilzingen
www.homburger-bestattungshaus.eu

Weil uns unsere Friedhofskultur am
Herzen liegt, sind wir Förderer der
„Stiftung Deutsche Bestattungskultur“.



W. SCHWARZ

STEINMETZ-MEISTERBETRIEB
IN SINGEN



GRABMALE

SCHAFFHAUSER STR. 165
Tel.: 0 77 31/6 44 43

Anzeige

Tag des Friedhofs

Wenn Kinder mit dem Sterben in Berührung kommen

Professionelle Trauerbegleitung von Kindern hilft zu verarbeiten

Hegau. Man würde den eigenen Kindern gerne die Berührung mit dem Sterben ersparen. Leider ist das nicht immer möglich. Deshalb ist es wichtig, sich Gedanken darüber zu machen, wie man selbst, und so auch die Kinder mit Trauer umgeht.

Der Mensch trauert, wenn er etwas verliert, das ihm wichtig ist. Das gilt auch für die Kinder. Sie trauern, wenn die beste Freundin umzieht, der alte Baum vor dem Kindergarten gefällt wird, das Kuscheltier verloren geht. Dies sind Momente, die eine Möglichkeit eröffnen, das Trauern zu üben. Man sollte dem Kind Zeit schenken. Was braucht es in seiner Trauer? Es hilft, Erinnerungen zu schaffen. Man kann einen Ast vom gefällten Baum ins Fenster stellen, mit dem Kind einen Bilderrahmen für ein Foto von der Freundin gestalten und vieles mehr. Redet das Kind über seine Trauer, sollte man zuhören und ihm Halt geben.

Und wenn denn die Oma stirbt, was kann man dann für das Kind tun? Das Kind weiß, dass man zu Hause über den Verlust

sprechen kann und es wichtig genommen wird. Hören Sie seine Fragen. Was meint das Kind, wo jetzt die Oma ist?

Es tut einem Kind gut, aktiv in seiner Trauer zu sein: Es kann eine Kerze gestalten, diese auf der Trauerfeier anzünden, Steine bemalen und auf das Grab legen, eine Abschiedszeichnung malen.

Jede Frage sollte gewürdigt werden, das Gespräch sollte nicht verschoben werden und nach dem Gespräch sollte man etwas mit dem Kind unternehmen. Das kann etwas Lustiges oder Besinnliches sein.

»Trauen Sie sich, zusammen mit Ihrem Kind zu trauern. Sie werden gemeinsam diese Zeit als eine wertvolle, wichtige Erfahrung erleben«, so Marti Schruer.

Marti Schruer begleitet Familien, die nach einem Sterbefall den Verstorbenen zu Haus aufbahnen. Sie hat sich in der Trauerbegleitung von Kindern weitergebildet. Mehr Informationen gibt es auf der Homepage www.letztereise.de oder telefonisch unter 0172 7644183



Für Kinder ist die Trauerarbeit oft sehr schwer.

Gasthaus Kranz Gottmadingen

Verabschieden Sie sich in
gemütlicher Atmosphäre von
Ihren Liebsten.

Wir helfen Ihnen bei der
Durchführung Ihrer Trauerfeier.

Hauptstr. 37
78244 Gottmadingen
Familie Petra Stier

+497731/7061
info@hotelkranz.de
www.hotelkranz.de

Inh. Familie Stier

**Redaktions- und Anzeigenschluss:
Montag, 11 Uhr**



Waldruh
St. Katharinen

Trauer. Gedenken. Hoffnung.

Die Waldruh St. Katharinen ist ein sorgsam gewählter Ort des Abschieds und des Gedenkens auf dem Bodanrück. Inmitten des Waldes können hier zu Lebzeiten oder für verstorbene Angehörige Ruhestätten unter Bäumen ausgewählt werden.

Unverbindliche und kostenlose Führungen finden jeden 1. und 3. Samstag im Monat um 11.00 Uhr oder nach Vereinbarung statt. Treffpunkt ist der ausgewiesene Parkplatz direkt an der Waldruh.

**Mehr Informationen unter Waldruh: www.waldruh.de oder
T: 07773/930412**

Kirchennachrichten

Evangelische Kirche

Paul-Gerhardt-Gemeinde Hilzingen –
Friederike-Fliedner-Gemeinde Tengen



Pfarramt: Hanfgarten 10, 78247 Hilzingen

Öffnungszeiten:

Montag von 09:30 bis 12:30 Uhr

Mittwoch von 09:30 bis 12:30 Uhr

Freitag von 09:30 bis 12:30 Uhr

Gemeindesekretärin: Birgitt Fehrle

Pfarrer: Herr Michael Weber

KGR-Vorsitzende Hilzingen: Frau Bärbel Weigl

KGR-Vorsitzende Tengen: Frau Elke Luckner

Tel. 07731 / 64514 / Fax 07731 / 64517

E-Mail: hilzingen-tengen@kbz.ekiba.de

Donnerstag, 14.09.2023

15:00 Uhr Café Hereinspaziert

Freitag, 15.09.2023

09:00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindesaal

Sonntag, 17.09.2023

10:30 Uhr Gottesdienst, Liturgieteam: Prädikant Bernhard Barth /
Organist Dr. Wolfram Weber

Dienstag, 19.09.2023

15:00 Uhr Kinderchor Spatzen für die drei- bis vierjährigen Kinder

15:45 Uhr Kinderchor Amseln für die fünf- bis sechsjährigen Kinder

16:30 Uhr Kinderchor II für die Grundschul Kinder

Mittwoch, 20.09.2023

16:00 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 21.09.2023

15:00 Uhr Café Hereinspaziert

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Kirchengemeinderäte und Pfarrer Michael Weber

Kreuzes, das in ganz Europa auf Bergen, an Waldrändern, an Hauswänden, auf Kirchendächern und anderswo zu sehen ist. Aufmerksame Besucher zum Beispiel aus Asien nehmen die Kreuze wahr und registrieren: Das ist das am meisten verbreitete Symbol der Europäer. Wie Buddha-Statuen den fernen Osten prägen, Hindutempel Indien, so prägt das Kreuz Europa. Es vermittelt die Botschaft: Das Wichtigste im Leben ist die Liebe zum Nächsten – wenn es sein muss, bis zum eigenen Tod. Diese Grundbotschaft hören die Europäer seit 2.000 Jahren. Der Kontinent wurde teilweise davon geprägt. Das Kreuz bleibt auch heute ein Aufruf. Wenn die Europäer aber bald nicht mehr wissen, wie der Mann am Kreuz heißt, dann verliert Europa seine Identität. Europa ist dabei. Das ist die zentrale kulturelle und gesellschaftliche Herausforderung heute.

P. Eberhard v. Gemmingen SJ,

In: Pfarrbriefservice.de

Diese Worte von Pater Eberhard v. Gemmingen haben mich betroffen gemacht. Sind wir tatsächlich auf dem Weg unsere eigene Identität zu verlieren? Und wo liegen unsere Chancen, dies zu verhindern bzw. dem entgegenzuwirken? Sicherlich ist eine Antwort darauf, dass wir als Christen zu diesem Zeichen stehen dürfen und sollen. Es ist unser Zeichen, das Zeichen des Glaubens und der Hoffnung, der Erlösung und der Verbundenheit. Wir brauchen es nicht verstecken und schon gar nicht tot schweigen: In diesem Zeichen sehen wir unseren Gott, der für alle Menschen bis zum Äußersten ging.

Vielleicht tut es gut, in diesen Tagen mal ganz bewusst an einem der vielen Feld- oder Wegkreuze stehen zu bleiben, die uns hier im Hegau an vielen Stellen begegnen, dieses zu betrachten und für sich selbst zu reflektieren, was mir ein solches Kreuz bedeutet. Und dann wird sich auch zeigen, wo die Chancen liegen, dies in der eigenen Identität zu bewahren.

Thorsten Gompper Pfr.

Rufen Sie uns an, für die Seelsorge sind wir - die Seelsorgenden der evangelischen und katholischen Kirche Hilzingen - erreichbar:

Michael Weber, Pfarrer, Tel. 07731-64514

Thorsten Gompper, Pfarrer, Tel. 07739-227

Simone Meisel, Gemeindeferentin, Tel. 07731-16710-24

Ökumene

IMPULS



Bild: Stefan Anzinger, in:
Pfarrbriefservice.de

**Das Fest Kreuzerhöhung: eine gesellschaftliche Herausforderung
Ein Standpunkt**

Am 14. September begehen Christen rund um den Globus das Fest »Kreuzerhöhung«. Daher einige Bemerkungen zu dem Zeichen des

Bildungswerk Hilzingen: Neues Programmheft erscheint

Das neue Programmheft 2023/2024 des Bildungswerks erscheint Anfang September. Es liegt in den Kirchen und den Pfarrbüros der Seelsorgeeinheit Hohenstoffeln-Hilzingen und der evangelischen Paul-Gerhardt-Gemeinde sowie an verschiedenen Stellen in der Gemeinde aus. Alle Veranstaltungen finden Sie auch auf der Homepage: www.kath-hilzingen.de.

Zusätzlich starten wir in diesem Jahr mit dem »Treffpunkt Familie«. Ein Angebot speziell für junge Familien, mit einem monatlichen Themen-Treff und verschiedenen Vorträgen. Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen und auf viele interessante Gespräche.



**Bildungswerk Hilzingen: Treffpunkt Familie
Familie im Wandel - Neue Sichtweisen und Anregungen**

Montag, 18. September, 19:30 Uhr

Evangelisches Gemeindezentrum, Hanfgarten 10, Hilzingen

Referentin: Gudrun Braschler, systemische Familienberaterin

Eintritt: 3 Euro

Als systemische Familienberaterin, ist es Frau Braschler ein Anliegen,

Kirchennachrichten

Sie an diesem Abend in Ihrer Elternschaft zu stärken, Ihnen eine neue Sichtweise in Bezug auf die Rollen der einzelnen Familienmitglieder zu vermitteln und Ihre Erziehungsmethoden auf den Kopf zu stellen. Sie wird die Themen, Beziehungen und Kommunikation ansprechen und Sie dazu anregen, in einem Problem die Lösung zu erkennen.

Bildungswerk Hilzingen: Treffpunkt Familie Offener Themen - Treff für Familien mit Säuglingen

ab Mittwoch 20. September, monatlich, von 9:30 bis 11 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum, Hanfgarten 10, Hilzingen
Folgetermine: 18. Oktober, 22. November, 13. Dezember
Eintritt: 3 Euro pro Teilnahme
Referentin: Lisa Walz

Walz ist studierte Kindheitspädagogin (M.A.) und hat viele Jahre in verschiedenen Stellen im Bereich der frühen Kindheit gearbeitet. Sie lebt mit ihrem Mann und ihren drei kleinen Kindern im Hegau. Ein Säugling benötigt viel Aufmerksamkeit, Zuwendung, eine liebevolle Begleitung sowie die Möglichkeit sich im eigenen Rhythmus zu entwickeln.

Für die Eltern bedeutet dies eine neue Aufgabe, häufig mit vielen Fragen. Durch eine geschulte Fachperson sollen Themen rund um die kindliche Entwicklung und das gemeinsame Leben mit Baby aufgegriffen werden. Neben einem Input werden die Fragen der Eltern diskutiert. Eltern sollen durch diese Treffen die Entwicklung des Kindes im ersten Lebensjahr bewusster erleben, die »Sprache« der Säuglinge besser verstehen, Anregungen und Tipps für den Familienalltag mit einem Baby erhalten, mehr Sicherheit in ihrer Elternrolle erlangen und die Möglichkeit zum Austausch und Kennenlernen anderer Eltern erhalten.

Das erste Treffen findet mit folgendem Thema statt: Eltern werden. Kaum etwas verändert das Leben so sehr wie die Geburt eines Kindes. Meist brauchen Familien etwas Zeit um sich in der neuen Situation zurecht zu finden. Was kann das Leben mit Baby erleichtern? Woran können sich junge Eltern orientieren? Woher bekomme ich wertvolle Tipps?

Weitere Themen:

18. Oktober: Bindung im ersten Lebensjahr
22. November: Tägliche Pflege eines Säuglings
13. Dezember: Das Weinen der Babys

Bildungswerk Hilzingen: Riedheimer Wald - Begehung mit aktuellen Themen

Freitag, 22. September, Treffpunkt: 15.30 Uhr (Anfahrtsskizze bei Anmeldung)

Referent: Simon Güntert, Förster

Anmeldung bis 17. September

Homepage: www.kath-hilzingen.de, Tel. 07731 12038

E-Mail: bildungswerk@kath-hilzingen.de

Bitte geben Sie auch Bescheid, ob Sie zum Grillen bleiben möchten. Herr Güntert wird uns durch den Wald führen. Wir erhalten interessante Informationen zu folgenden Themen Eschentriebsterben, Naturschutz im Wald, Folgen Klimawandel, Gegenmaßnahmen Klimawandel, Seltene Baumarten.

Bitte an passende Kleidung und festes Schuhwerk denken, da wir die Waldwege verlassen können und mit Totholz und Dornen von Brombeersträuchern zu rechnen ist. Zum gemütlichen Ausklang

wird es Würstchen vom Grill geben, sofern es die Witterung zulässt. Nach Möglichkeit bitte Fahrgemeinschaften bilden.



Mit den Pfarreien: St. Blasius Binningen, St. Gallus Duchtlingen, St. Peter und Paul Hilzingen, St. Laurentius Riedheim mit Filialkirche St. Philippus und Jakobus Schlatt a. R., St. Mauritius Weiterdingen.

Unsere Gottesdienste

Donnerstag, 14. September 2023 Kreuzerhöhung
09:15 Uhr **Duchtlingen** Schulgottesdienst - Einschulungsfeier

Freitag, 15. September 2023
19:00 Uhr **Hilzingen** Rosenkranzgebet

24. Sonntag im Jahreskreis
Samstag, 16. September
13:00 Uhr **Hilzingen** Segnungsfeier von Michaela und Mike Glatt
19:00 Uhr **Binningen** Eucharistiefeier am Vorabend

Sonntag, 17. September 2023
09:00 Uhr **Hilzingen** Eucharistiefeier - mitgestaltet vom Caritasauschuss
10:30 Uhr **Schlatt a.R.** Eucharistiefeier
Gedenken: Adelbert Graf (1. Opfer), Franz Schropp

Dienstag, 19. September 2023
18:30 Uhr **Binningen** Rosenkranzgebet
19:00 Uhr **Binningen** Eucharistiefeier
Gedenken: Rupert Martin und verstorbene Angehörige, Markus und Adolf Sailer und verstorbene Angehörige, Emma und Albert Rösch

Mittwoch, 20. September 2023 Hl. Andreas Kim Taegon, Priester; Hl. Paulus Chong Hasang und Gef., Märtyrer
19:00 Uhr **Hilzingen** Eucharistiefeier
Gedenken: Paula Muscheler und verstorbene Angehörige

Donnerstag, 21. September 2023 Hl. Matthäus, Apostel und Evangelist
18:30 Uhr **Weiterdingen** Rosenkranzgebet
19:00 Uhr **Weiterdingen** Eucharistiefeier

Freitag, 22. September 2023 Hl. Mauritius und Gefährten, Märtyrer
19:00 Uhr **Hilzingen** Rosenkranzgebet
19:00 Uhr **Schlatt a.R.** Eucharistiefeier

25. Sonntag im Jahreskreis
Samstag, 23. September 2023 Hl. Pius von Pietrelcina (Pater Pio)
Große Caritaskollekte
13:00 Uhr **Hilzingen** Trauung Franziska Giner und Louis Sorg
14:00 Uhr **Duchtlingen** Trauung Vanessa Tschacher und Patrick

Kirchennachrichten

Butsch

15:00 Uhr **Weiterdingen** Trauung von Christoph Bechler und Nicole Jäckle

Sonntag, 24. September 2023

Große Caritaskollekte

10:00 Uhr **Weiterdingen** Eucharistiefeier anlässlich des Patroziniums (Hl. Mauritius) - mitgestaltet von der Chorgemeinschaft Duchtlingen-Weiterdingen

Mitteilungen der Römisch-katholischen Kirchengemeinde Hohenstoffeln-Hilzingen

Erntedank- und Kirchweihfest: Bilderlegen

Die Vorbereitungen dafür sind schon im vollen Gange. Der nächste Termin ist für das Bilderlegen für den Erntedankschmuck. Die Bilderleger treffen sich am Freitag, 15. September, von 17 bis circa 18 Uhr zur Vorstellung und Verteilung der Bildmotive im Kirchenkeller Hilzingen. Alle mit dem Bilderlegen vertrauten, aber auch unerfahrene interessierte Erwachsene, Jugendliche und Kinder, sind recht herzlich eingeladen, an dieser schönen traditionsreichen Arbeit mitzuwirken. Das eigentliche Bilderlegen mit Kinderbetreuung beginnt am Montag, 18. September, 16 Uhr.

Caritas Sammlung in unserer Seelsorgeeinheit

Zahlreiche ehrenamtliche Frauen, Männer und Jugendliche werfen in der nächsten Zeit in jeden Briefkasten unserer Kirchengemeinde einen Brief mit Überweisungsträger. Helfen Sie mit! Wir bitten Sie um Ihre Spende.

Für die großzügige Unterstützung sind wir, Pfarrer Thorsten Gompper und der Pfarrgemeinderat der Kirchengemeinde sehr dankbar, da wir ohne die Mittel aus der jährlichen Caritassammlung unsere sozialen Aufgaben in unseren Gemeinden nicht so umfangreich bewältigen könnten.

Große Anerkennung zollen wir zugleich den ehrenamtlich im sozialen Bereich tätigen Frauen und Männern, denn neben den finanziellen Mitteln braucht es auch jede Menge helfende Hände. Sie können spenden direkt auf das Konto der Römisch-katholische Kirchengemeinde Hohenstoffeln-Hilzingen unter dem Stichwort Caritas-Sammlung 2023 (die Kontodaten finden Sie im Infokasten der Kirchengemeinde in diesem Gemeindeblatt unter den Kirchennachrichten). Der Durchschlag des Überweisungsträgers gilt mit dem Quittungsvermerk Ihres Geldinstitutes bis zu 200 Euro als Zuwendungsbescheinigung (Spendenbescheinigung / Zuwendungsbestätigung). Bei Spenden über diesen Betrag hinaus stellen wir Ihnen gerne im Pfarrbüro eine Zuwendungsbescheinigung aus. Herzlichen Dank für Ihre großzügige Spende.

Gottesdienst zum Beginn der Caritas-Woche

Sonntag, 17. September, 9 Uhr in Hilzingen – Eucharistiefeier mitgestaltet vom Caritasausschuss

Frauengemeinschaft Weiterdingen-Binningen Besuch des Lupinen-Biolandhof in Herdwangen

Am Freitag, 29. September, fahren wir zum Lupinen-Biolandhof Kelly nach Herdwangen. Der Biolandhof Kelly ist bekannt durch die SWR 3 Serie »Land und Lecker«. Wir nehmen an einer Führung teil und anschließend gibt es noch eine Verköstigung. Preis pro Person sind 12 Euro. Abfahrt ist um 13:30 Uhr in Weiterdingen an der oberen Bushaltestelle. Wir fahren mit Privatautos.

Bitte bis spätestens 23. September bei S. Schmieder, Tel.07739 789 oder U. Mayer, Tel.07739 5419, anmelden.

Die Vorstandschaft hofft auf rege Teilnahme.

Initiative ZUSAMMENKUNFT

Ort der Begegnung gemeinsam gestalten



Hilzingen. Der bestehende Bürgertreff findet nach den Sommerferien erstmals wieder am Freitag, 15. September, von 15 bis 17 Uhr statt und dann wieder regelmäßig jeden Freitagnachmittag. Kommen können alle Generationen, Jung und Alt, aus dem gesamten Hilzingen einschließlich der Ortsteile, Jugendliche, Erwachsene, Familien, Mütter, Alleinstehende, Einsame, Flüchtlinge. Es gibt Gelegenheit zum Gedankenaustausch, zum Gespräch oder zum Spiel, bei Kaffee oder Tee und Getränken. Auch Kuchen stehen bereit. Die Initiative ist offen für Ideen und Wünsche: Einfach unverbindlich reinschauen, alle sind willkommen. Bei Anregun-

gen kann man sich gerne an E-Mail manuela@initiative-zusammenkunft.de, wenden.

Zusätzlich wird die Initiative eine Englisch-Sprachrunde anbieten »Do you speak English«. Sie ist geeignet für alle, die ihre Sprachkenntnisse anwenden und dadurch verbessern wollen, auch für Schüler der oberen Klassen. Die Initiative will über verschiedene Themen wie zum Beispiel Alltag, Beruf, Schule, Urlaub und Reisen sprechen. Sie freut sich auch über Sprachbegleiter, die mit ihren Englischkenntnissen die Runde unterstützen können. Spezieller Ansprechpartner hierfür erfolgt über E-Mail gerlinde@initiative-zusammenkunft.de.

Familienbetrieb
seit über
55 JahrenHeizung
Sanitär
Lüftung
Service


KERSCHBAUMER

Du bist oder möchtest werden :
Anlagenmechaniker/Kundendiensttechniker?

Dann biete ich Dir in familiärer Umgebung einen tollen Platz in einem starken, jungen Team!

Ich möchte hier speziell mal die **Mädels** ansprechen !
Für jeden (!) ist der Beruf des Anlagenmechanikers, speziell des Kundendiensttechnikers absolut geeignet.
Hier ist Fingerfertigkeit und „Köpfchen“ gefragt, die Zeiten des schweren Schleppens auf Dauer sind aufgrund modernster Hilfsmittel vorbei.

Trau Dich - egal ob m/w oder d ! 😊
und bewirb dich jetzt !

Gabi Kerschbaumer, Geschäftsführerin
Kerschbaumer GmbH Gerwigstr. 33
78234 Engen Tel. 07733-505870
info@kerschbaumer.de www.kerschbaumer.de



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

LKW-Fahrer Transportbeton

(m|w|d) in Vollzeit.

Sie bringen mit: Führerschein CE | Sprachkenntnisse in Deutsch | Einsatz- und Teambereitschaft | Flexibilität

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.betonwerk-kohler.de/jobs

Fastenzeit: Meine Zeit

Fastenwochen mit Susanne Mattke starten:

- 23.09.2023 Rielasingen 18.00 Uhr Gänseweide 7
- 30.09.2023 Engen 18.00 Uhr Hexenwegle 2
- 07.10.2023 Singen 18.00 Uhr Virchowstraße 6a
- 14.10.2023 online 19.00 Uhr

mehr Informationen und Anmeldung
www.hausderbalance.de oder 0 77 36-9 24 24 24

Veröffentlichungswünsche und Terminanfragen bitte an info@info-kommunal.de oder unter Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0

Bio & Landmetzgerei
Rimmele
Produktion - Catering - Imbiss

Metzgerei Gebr. Rimmele (ehem. Metzgerei Knoll)
Kirchstr. 1, Gottmadingen
Tel. 07731/71653

Beste regionale Qualität – guter Preis Do.–Sa.

Hackfleisch gem.	kg	€ 9.50
Weiderindsuppenfleisch vom Landwirt aus Güttingen	100 g	€ 1.79
magere Schw.-Schnitzel a. d. K.	100 g	€ 1.49
Weiderinderhackfleisch	100 g	€ 1.79
Fleischwurst im Ring	kg	€ 12.99

Ab Donnerstag frische Blut- und Leberwürste und gek. Sauerkraut

Dienstags-Kracher: frischer Schweinehals kg € 11.95
3 Würstchen kaufen + 1 gratis dazu
Samstag ab 11.30 Uhr happy Hour!!!
Freitagmittag wieder geöffnet!!!

HAUSTECHNIK
SANITÄR HEIZUNG SOLAR

Profi-Tipp:

GRÜNE WÄRME!

Steigen Sie jetzt auf **erneuerbare Energien** um. Als zertifizierter Paradigma-Partner in Ihrer Region haben wir die passenden Lösungen für Ihr Zuhause.

Ökologisch. Konsequenz. Heizen.

www.paradigma.de

* Max. Fördersatz. Weitere Infos auf bafa.de

Hilzinger Straße 12 · 78244 Gottmadingen · Tel. 07731-9711-0
www.ruh-haustechnik.de

Ambulante Kranken- u. Altenpflege

Unser Pflegeteam und das Team rund um die hauswirtschaftliche Betreuung braucht Verstärkung!

Möchten Sie Teil eines kleinen, gut aufgestellten und motivierten Teams sein?
Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet.

Die Einsatzzeiten gestalten wir mit Ihnen zusammen und flexibel.

Auch Quereinsteiger sind gerne gesehen.

Rufen Sie an und erfahren Sie mehr.
07733-6893
07736-98910

Sonstiges

Immobilien

Dies und Das

DHH Hilzingen Südhang, BJ 1980
180qm Wohnfl., 460qm Grund, 6 Zi., 2 Bäder, Balk., Terrasse, PV, umfass. renoviert, an Privat z. verk., 595.000€
unser.haus.hilzingen@gmail.com

Alte Küche mit neuer Folie beziehen!
Ich suche Handwerker, Allrounder der dies mit Erfahrung ausführen kann. Angebote unter: **Tel. 0152/29539783**

Mietgesuche

Mama mit 2 Kindern sucht dringend
3-Zi-Whg. in Riedheim o. Binningen
Tel. 0151 1431 0011

Unterricht

Nebenverdienst

Suche Nachhilfe in Mathe
Klasse 10, Realschule, nicht online
Tel. 0173/7309075

Wem macht Gartenarbeit Freude?!
Suche aus gesundheitl. Gründen Hilfe f. meinen gepflegten Garten in Hilzingen/OT, mit freier Zeiteinteilung.
Tel. 0173 66 96 021



Daniela Paepke

Tel. 07731/187137
www.daheim-betreut.net

DaheimBetreut

Pflege und Betreuung
Ab sofort betreuen wir auch wieder Kunden
in Hilzingen und Riedheim!

Pfeiffer's
Schmuck Atelier e.K.
in Engen

Wir
fertigen Schmuck
nach Ihren Wünschen,
ersetzen Steine
und reparieren.

Goldankauf
Aus Alt mach Neu
oder Geld

Freitag: 14:00 - 18:00 Uhr
Samstag: 10:00 - 12:30 Uhr

Pfeiffer's Peterstraße
Schmuck Atelier e.K.
78234 Engen **13**
Tel: 07733 / 53 08

Selber Pflücken

Äpfel Jonagold Elstar Glocken
Gloster Jonagored
sowie versch. **Birnen**

Samstag und Sonntag
während der laufenden Erntesaison.

Zw. Engen und Singen
an der L191 Fam. Schamberger

Tel: 0174 7670491

**Redaktions- und
Anzeigenschluss
Montag, 11 Uhr**

SAUNA - INFRAROT
Kabinen Wärmekabinen
Gisi's Sauna Solar Fitness Shop
Gabriele Weschenfelder
Ausstellung - Beratung - Verkauf
D-78247 Hilzingen-DÜCHTLINGEN
Tel. 07731/46485
www.gho.de/sauna-shop

GLASEREI
KNECHTLE
FENSTERBAU
BAUSCHREINEREI
Qualität,
die sich
auszahlt
Tel. 07733/98080

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

**Kfm. Angestellte/-r
Schwerpunkt Waage**

(m|w|d) in Teilzeit/Vollzeit,
Festanstellung mit mindestens 27 Stunden/Woche.

Sie bringen mit: abgeschlossene kfm. Ausbildung |
Freude im Umgang mit Menschen | Sicherheit im
Umgang mit moderner EDV | zuverlässige und exakte
Arbeitsweise

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.betonwerk-kohler.de/jobs



KOHLER
KIESWERK



Besuchen Sie unsere große Garagentor-Ausstellung!

Hausmesse für Tore & Antriebe

Freitag, 15. September von 10:00–17:00 Uhr
Samstag, 16. September von 10:00–17:00 Uhr

- Messepreise für Neutore und kostenlose Fachberatung
- Sonderangebote bei Lager- & Ausstellungstoren



Pfullendorfer
TOR-SYSTEME

Kipptorstraße 1 – 3
Ortsteil Aach-Linz
88630 Pfullendorf
Telefon: 07552 2602-0

**Engener
Equinox**

23|09|2023

DAS KUNSTEREIGNIS
ZUR TAG- UND
NACHTGLEICHE

**NACHT
SZENEN**

Performances, Tanz, Musik. Die Dunkelheit ist Mitspieler.
Hören und sehen, entdecken und erleben Sie Equinox.

19:00-23:30 Uhr | 23.09.2023
in der Engener Altstadt

www.engener-equinox.de

gefördert von der
Baden-Württemberg Stiftung

Baden-
Württemberg
Stiftung

Mit freundlicher Unterstützung von

WÜSTENROT STIFTUNG
STADT ENGEN
IM HEGAU
LANDKREIS
KONSTANZ
STADT WERKE ENGEN
Volksbank eG
Die Gestalterbank
Sparkasse
Engen-Gottmadingen
COWA - Die Gebäudedienstleister



Gesundheitsverbund
Landkreis Konstanz



Werden Sie Teil des Teams im MVZ Engen als

**MFA (m/w/d) für die Praxis für
Kinder- und Jugendmedizin**

für die Praxis für Kinder- und Jugendmedizin im MVZ Engen in Voll-
oder Teilzeit zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie unter www.glkn.de im
Bereich Karriere. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Sturm unter
Tel. 07733 504-400 gerne zur Verfügung.

Ein offenes Team freut sich auf Ihre Bewerbung!

Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz

Gesundheitszentrum Engen
Geschäftsbereich Personal und Recht
Virchowstr. 10, 78224 Singen
personal.info@glkn.de
www.glkn.de

